



Matthias-Claudius-Gymnasium

Bildung für Europa

Das Medienprofil am MCG – Gedruckt. Gesendet. Geglaubt?

Profilgebende Fächer:

- PGW (4)
- Deutsch (Kernfach mit Profilizuschnitt)

Begleifächer:

- Informatik (2)
- Kunst (2)
- Philosophie (2)
- Seminar (2)

Beschreibung der Ziele:

Wer hat mehr Macht: der Bundeskanzler oder Taylor Swift? Wem glaubt man eher, dem Justizministerium oder der ARD? Was liest man lieber: das Grundgesetz oder die „BILD“? Neben den drei Staatsgewalten existiert längst eine vierte, vielleicht größere Macht: die Medien. Sie informieren, unterhalten, beeinflussen und verführen – zumindest begleiten sie uns täglich.

Doch wie und von wem werden sie gemacht, wie funktionieren und wirken sie? Das MCG-Medienprofil deckt psychologische Mechanismen und wirtschaftspolitische Zusammenhänge auf (was bewirkt z.B. das Layout einer Zeitschrift beim Käufer? Was haben z.B. die wirtschaftlichen Interessen eines Senders mit seiner Programmauswahl zu tun?).

Es kann Prozesse veranschaulichen (wie wird z.B. ein Ereignis zur pointiert formulierten Nachricht?) und in ihren gesellschaftlichen Dimensionen erklären (was bedeutet z.B. das Finanzmarktereignis eigentlich, über das berichtet wird?). Es kann Berufe und Personen, die dahinter stecken, erlebbar machen (wer arbeitet eigentlich alles bei einem Radio-Sender, was tun all die Leute genau, und was sagen sie selbst darüber?). Es kann unterschiedliche Medienformate in ihrer gesellschaftlichen Bedeutung beleuchten (wie wirken z.B. Wahlplakate?, welche Verantwortung haben etwa Nachrichten, Polit-Talks oder Doku-Soaps?). Es kann Schülerinnen und Schüler anleiten, produktiv eigene, z.B. journalistische Beiträge in unterschiedlichen Formaten zu entwickeln (Text, Bild, Ton).

Neben allen Fähigkeiten, die für das Zentralabitur Bedeutung haben, entwickeln die Schülerinnen und Schüler Perspektiven und Kompetenzen, die in einer Fülle von Berufen mit Erfolg angewandt werden können.

Wichtig: Dabei steht stets ein besonders praxisorientierter Zugang im Mittelpunkt!

Semesterthemen und Fragestellungen:

1. Semester: Mediendemokratie - überzeugen, inszenieren, manipulieren?
2. Semester: Beeinflussung der Massen – realistische Zukunftsszenarien oder mediale Horrorvisionen?
3. Semester: Globalisierung – fröhliche Weltgemeinschaft oder „The Clash of Civilisations“?
4. Semester: Nachhaltigkeit – zivilisatorische Entwicklung mit Weitsicht!

Mögliche Kooperationspartner:

Radio Hamburg, TIDE TV, NDR, SPIEGEL, Kunsthalle Hamburg, Kunstschule Wandsbek, ...

Mögliche Inhalte der Fächer:

PGW (Profilfach, erhöhtes Niveau)

1. Semester: Politik als demokratisches System
2. Semester: Beeinflussung der Massen – Gesellschaft und Gesellschaftspolitik
3. Semester: Globalisierung und Konflikte
4. Semester: Zwischen Innovation und Tradition – Wirtschaftspolitik und Wirtschaftssysteme

Deutsch (Kernfach mit Profizuschnitt, erhöhtes Niveau)

1. Semester: Kulturelle Verarbeitung von Krisen und Kriegserfahrungen
2. Literatur und Sprache des 19. und 20. Jh.
3. Literatur und Sprache des 20. und 21. Jh.
4. Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen

Verzahnungen mit dem Seminarfach (Beispiel: journalistische Texte zu den Semesterschwerpunkten verfassen) Besonderheit: Deutschkurs entspricht der Profilgruppe

Informatik (Begleitfach)

1. Semester: Datensicherheit und verteilte Systeme: E-Mail für Dich
2. Semester: Simulationen: Trug oder Wirklichkeit?
3. Semester: Objektorientierte Modellierung und Programmierung von Grafiksystemen
4. Semester: Grenzen und Möglichkeiten künstlicher Intelligenz

Bildende Künste (Begleitfach)

1. Semester: Analyse und Erstellen von Werbekampagnen
2. Semester: u.a. politische Plakate, Personenkult
3. Semester: Neue Medien und Vermittlungsformen
4. Semester: Erstellen einer Reportage (z.B. neue Stadtviertel / Bauprojekte)

Philosophie (Begleitfach)

1. Semester: Erkenntnistheorie: Wie erkennen wir die Welt?
2. Semester: Ethik: Dürfen wir alles, was wir können?
3. Semester: Anthropologie: Was ist der Mensch?
4. Semester: „Philosophie und Film“ (Analyse philosophisch interessanter Filme)

Seminarfach

1. Semester: Kommunikation und Medienkunde
2. Semester: Kooperation mit Radio Hamburg
3. Semester: Kunstprojekt (u.a. mit Union Investment)
4. Semester: Verfassen eigener Reportagen